

Greenpeace Mannheim-Heidelberg Umfrage in Lampertheim und Viernheim zur Kommunalwahl 2016 in Hessen

Es wurden alle in der Stadtverordneten-Versammlung vertretenen Parteien angeschrieben und gebeten, die untenstehenden Fragen zum Viernheimer-Lampertheimer Wald zu beantworten.

Nicht geantwortet haben in Lampertheim: CDU, Grüne und FDP

Nicht geantwortet haben in Viernheim: CDU, SPD und DIE LINKE

Die Parteien sollten folgende elf Multiple Choice-Fragen beantworten. Unten sind jeweils die Antwortalternativen angegeben:

Frage 1	Wie bewerten Sie die Funktion des VH-LH-Waldes als Naherholungsgebiet für die Bürger und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen im Vergleich zur Funktion als Rohstofflieferant für Holz?
Mögliche Antworten	Sehr wichtig, gleich wichtig, weniger wichtig
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>Sehr wichtig</i>
Frage 2	Als gewählter Vertreter der Bevölkerung, welchem Ziel wird Ihre Partei mehr Bedeutung bei der Bewirtschaftung des VH-LH-Waldes beimessen?
Mögliche Antworten	der Erholungs- und Naturschutzfunktion, der Rohstoffherzeugung (Holz und Holzprodukte)
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>der Erholungs- und Naturschutzfunktion</i>
Frage 3	Wie hoch schätzen Sie den Wunsch der Bürger nach einem naturnahen, lebendigen Waldökosystem im VH-LH-Wald ein?
Mögliche Antworten	Hoch, niedrig, nicht vorhanden
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>Hoch</i>
Frage 4	Wie hoch schätzen Sie die Bedeutung des derzeit noch vorhandenen naturnahen, kühlen Laubmischwaldes mit vielen Buchen für den Klima- und Bodenschutz ein?
Mögliche Antworten	Hoch, niedrig, nicht vorhanden
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>Hoch</i>
Frage 5	Wie schätzen Sie die aktuelle Einhaltung von naturschutzrechtlichen Vorschriften durch das Forstamt Lampertheim im VH-LH-Wald ein?
Mögliche Antworten	Gut, ausreichend, verbesserungswürdig
Antwort SPD Lampertheim:	<i>ausreichend</i>
Antwort Grüne Viernheim:	<i>Keine Angabe, stattdessen sprechen die Grünen „von Einzelereignissen, von denen man nicht auf die Umstände im gesamten Wald schließen könne“</i>
Frage 6	Wie wichtig ist Ihnen der Schutz des Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Gebiets im VH-LH-Wald im Vergleich zur forstwirtschaftlichen Nutzung?
Mögliche Antworten	Sehr wichtig, gleich wichtig, weniger wichtig
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>Sehr wichtig</i>
Frage 7	Welche Bedeutung messen Sie der baldigen Umsetzung des Pflege- und Managementplans zum Schutz des FFH-Gebiets im VH-LH-Wald bei?
Mögliche Antworten	Groß, gering
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>Groß</i>
Frage 8	Wie hoch schätzen Sie den drohenden wirtschaftlichen Verlust durch den Mistel-Befall der Kiefern ein?
Mögliche Antworten	Hoch, niedrig, nicht vorhanden
Antwort SPD Lampertheim:	<i>Hoch</i>
Antwort Grüne Viernheim:	<i>Keine Angabe, da "nicht fachmännisch genug"</i>
Frage 9	Falls hoch: Wie wollen Sie dem Risiko eines Ausfalls der Kiefer im VH-LH-Wald durch die Mistel begegnen?
Mögliche Antworten	Den Kiefern-Anteil zugunsten der vom Forstamt favorisierten neophytischen Arten Douglasie und Roteiche reduzieren. An Stelle eines Kiefern-Douglasie-Roteiche-Forstes mit kurzen Umtriebszeiten dem Forstamt einen naturnahen Laubmischwald als Ziel-Waldgesellschaft vorschlagen.
Antworten SPD Lampertheim und Grüne Viernheim:	<i>An Stelle eines Kiefern-Douglasie-Roteiche-Forstes einen naturnahen Laubmischwald als Zielgesellschaft</i>
Frage 10	Wie sehen Sie die „Wald-Umbaupläne“ des Forstamtes in Lampertheim in Bezug auf die Zukunft des VH-LH-Waldes als Naherholungsgebiet und schützenswertes Ökosystem?
Mögliche Antworten	Positiv, neutral, negativ
Antwort SPD Lampertheim:	<i>Keine Angabe, da laut eigener Einschätzung kein "Wald-Umbau" geplant</i>
Antwort Grüne Viernheim:	<i>negativ</i>
Frage 11	Falls negativ: Welche Schritte wird Ihre Partei unternehmen, um die „Waldumbau-Pläne“ des Forstamts zu stoppen und Ihren Bürgern einen naturnahen Wald als Naherholungsgebiet zu erhalten?
Mögliche Antworten	Politische Lobbyarbeit bei der schwarz-grünen Landesregierung als Dienstherr von Hessen-Forst Entsprechenden Bewirtschaftungsplan für den Viernheimer Kommunalwald konsequent umsetzen (im Falle von Viernheim) bzw. sich für eine entsprechende Überarbeitung des Bewirtschaftungsplans einsetzen (im Falle von Lampertheim) Auf eine schnelle FSC-Zertifizierung des Kommunalwaldes und des gesamten VH-LH-Wald hinarbeiten Zusammen mit den anderen Akteuren (Kommunen, Forstamt, Naturschutzverbände) auf Basis des BUND-Waldbaukonzept „Chancen & Risiken der Waldentwicklung im Hessischen Ried“ eine naturnahe Waldbewirtschaftung im VH-LH-Wald entwickeln und umsetzen
Antworten SPD Lampertheim:	<i>Politische Lobbyarbeit, Bewirtschaftungsplan überarbeiten, auf Basis des BUND-Konzeptes eine naturnahe Waldbewirtschaftung entwickeln</i>
Antworten Grüne Viernheim:	<i>Bemerkung: FSC-Zertifizierung lässt die Partei sich offen, will man "zunächst" prüfen</i> <i>Politische Lobbyarbeit, Bewirtschaftungsplan konsequent umsetzen, schnelle FSC-Zertifizierung für gesamten Wald, auf Basis des BUND-Konzeptes eine naturnahe Waldbewirtschaftung entwickeln</i>